



HANS-PETER MENGE

19. Oktober – 31. Dezember 2020

Hans-Peter Menge

1965–1966 Werkkunstschule Düsseldorf; 1966–1972 Studium an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf, Prof. Josef Fassbender, Malerei und Prof. Rolf Sackenheim, Grafik; 1972 Meisterschüler; 2017 Kunstpreis: Grand Prix der Stadt Esch-sur-Alzette, Luxemburg; lebt und arbeitet in Neuss und Düsseldorf

„Das Schöne ist eine Gratwanderung zwischen Chaos und Ordnung.“

Malerei auf Leinwand, Papier, Glas ...

... ein kontrollierter Gestus, ein abstraktes Grundbild mit kalkulierten Variationen

... meist sind konkrete Formen gefüllt mit tachistischem Inhalt oder scheinbar konkrete Formen vereinen sich in bewegtem Gestus und das Auge vervollkommnet die Form.

Chaos und Ordnung gegeneinander zu stellen oder miteinander spielen zu lassen, verleiht meinen Arbeiten einen eigenständigen Reiz – Spannungen werden sichtbar.

Konkrete und konstruktive Arbeiten erscheinen hinter der formalen, strengen und kühl wirkenden Ausführung sensibel und optisch sinnlich.

„... in allen Arbeiten ist das Bildgefüge lesbar und obliegt dem Blick und der wechselnden Wahrnehmung des Betrachters.“

Hans-Peter Menge wird am 12. November 2020 von 12.30–13.00 Uhr durch die Ausstellung führen.

KUNST IM RATHAUS

Veranstaltungsort:

Rathaus | Don-Bosco-Strasse 6 | 41352 Korschenbroich

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr, außerdem Do 14.00–18.00 Uhr

Ausstellungsorganisation:

Kulturamt der Stadt Korschenbroich

Freundeskreis für Kunst und Kultur in Korschenbroich e.V.

Kuratiert von Gisela Willems-Liening

